



Musikalische Andacht im Februar Sexagesimä – Reminiszere

Klavier, Gitarre, Gesang: Anne Kuch, Claudia Andrae, Luisa Wettstein

Harfe & Flöte: Luise Auerbach (Harfe), Katrin Müller-Lenz (Flöte)

Wochenlieder: Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel)

Gesang & Klavier/Orgel: Sandra, Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Klavier/Orgel)

Klavier: Julia Ehrlich

Andachten: Gemeindepädagoginnen Anne Kuch, Claudia Andrae und FSJ-Absolventin Luisa Wettstein, Pfrn. Christina Petri, Pfrn. Maria Knabe, Pfr. Frieder Aechtner

Track 1

07.02.2021 (Sexagesimä)

Gestaltung: Gemeindepädagoginnen Anne Kuch, Claudia Andrae und FSJ-Absolventin Luisa Wettstein

Wochenlied: Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel)

Musik: „Herr, ich komme zu dir“

Begrüßung / Verse aus Psalm 95 / Eingangsgebet

Wochenlied „Herr, für dein Wort sei hoch gepreist“ (EG 196; 1,2, 5+6)

1. Herr, für dein Wort sei hoch gepreist; lass uns dabei verbleiben und gib uns deinen Heiligen Geist, dass wir dem Worte glauben, dasselb annehmen jederzeit mit Sanftmut, Ehre, Lieb und Freud als Gottes, nicht der Menschen.

2. Öffn uns die Ohren und das Herz, dass wir das Wort recht fassen, in Lieb und Leid, in Freud und Schmerz es aus der Acht nicht lassen; dass wir nicht Hörer nur allein des Wortes, sondern Täter sein, Frucht hundertfältig bringen.

5. Dein Wort, o Herr, lass allweg sein die Leuchte unsern Füßen; erhalt es bei uns klar und rein; hilf, dass wir draus genießen Kraft, Rat und Trost in aller Not, dass wir im Leben und im Tod beständig darauf trauen.

6. Gott Vater, lass zu deiner Ehr dein Wort sich weit ausbreiten. Hilf, Jesu, dass uns deine Lehr erleuchten mög und leiten. O Heilger Geist, dein göttlich Wort lass in uns wirken fort und fort Glaub, Lieb, Geduld und Hoffnung.

Text: David Denicke 1659; Melodie: Johann Walter 1524 »Es spricht der Unweisen Mund wohl«

Andacht

Musik: „Freude, die von innen kommt“

Fürbitten mit Kyrieruf (EG 178,12) / Vaterunser / Segen

Musik: „Lobe den Herrn, meine Seele“

Track 2

14.02.2021 (Estomihi)

Gestaltung: Pfarrer Frieder Aechtner, Luise Auerbach (Harfe), Katrin Müller-Lenz (Flöte)

Wochenlied: Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel)

Musik: „Eleanor Plunkett + Miss MacDermott or The Princes Royal Begrüßung

Wochenlied: „Liebe, die du mich zum Bilde“ (EG 401; 1,2+4)

1. Liebe, die du mich zum Bilde deiner Gottheit hast gemacht,
Liebe, die du mich so milde nach dem Fall hast wiederbracht:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

2. Liebe, die du mich erkoren, eh ich noch geschaffen war,
Liebe, die du Mensch geboren und mir gleich wardst ganz und gar:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

4. Liebe, die du Kraft und Leben, Licht und Wahrheit, Geist und
Wort,
Liebe, die sich ganz ergeben mir zum Heil und Seelenhort:
Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.

Text: Johann Scheffler 1657; Str. 4 Frankfurt/Main 1695

Melodie: Komm, o komm, du Geist des Lebens (Nr. 134)

Musik: „Irischer Walzer“

Fürbitten/Vaterunser/Segen

Musik: „The Skyboat Song“

Track 3

21.02 2021 (Invocavid)

Gestaltung: Pfarrerin Christina Petri; Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel/Klavier)

Wochenlied: Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel)

Musik: „Warum betrübst du dich“ - J.S. Bach (1685-1750)
Begrüßung

Wochenlied: „Ach bleib mit deiner Gnade (EG 347; 1-3)

1. Ach bleib mit deiner Gnade bei uns, Herr Jesu Christ,
dass uns hinfort nicht schade des bösen Feindes List.

2. Ach bleib mit deinem Worte bei uns, Erlöser wert,
dass uns sei hier und dorte dein Gut und Heil beschert.

3. Ach bleib mit deinem Glanze bei uns, du wertest Licht;
dein Wahrheit uns umschanze, damit wir irren nicht.

Text: Josua Stegmann 1627; Melodie: Christus, der ist mein Leben (Nr. 516)

Andacht

Fürbitten

*Musik: „Vater unser“ - Arvo Pärt (*1935)*

Segen

Musik: „Geht in Gottes Frieden“

Track 4

28.02. 2021 (Reminiszere)

Gestaltung: Pfarrerin Maria Knabe, Gemeindepädagogin Claudia Andrae, Julia Ehrlich (Klavier)

Wochenlied: Sandra Polcuch (Gesang), Chris Rodrian (Orgel)

Musik: „Schafe können sicher weiden“ - J.S. Bach (1685-1750)

Wochenlied: „Du schöner Lebensbaum des Paradieses (EG 96; 1-3)

1. Du schöner Lebensbaum des Paradieses, gütiger Jesus, Gotteslamm auf Erden. Du bist der wahre Retter unsres Lebens, unser Befreier.

2. Nur unsretwegen hattest du zu leiden, gingst an das Kreuz und trugst die Dornenkrone. Für unsre Sünden musstest du bezahlen mit deinem Leben.

3. Lieber Herr Jesus, wandle uns von Grund auf, dass allen denen wir auch gern vergeben, die uns beleidigt, die uns Unrecht taten, selbst sich verfehlten.

Text: Dieter Trautwein/Vilmos Gyöngyösi 1974 nach dem ungarischen »Paradicsomnak te szép élő fája« von Imre Péczei Király vor 1641; Melodie: Klausenburg 1744

Musik: „Innocent“ – Joe Hisaichi

Fürbitten / Vaterunser / Segen

Musik: „Melodie“ – Raimond Pauls